



sukumaward

SUKUMA AWARD – DEINE IDEE IM KINO



Gemeinsame Pressemitteilung Sukuma Award – Leipzig und Stiftung „Ecken wecken“

Tischlein, teile Dich

Bürgerbahnhof Plagwitz wird zum Drehort für den Nachhaltigkeitsspot des Sukuma Award – Leipzig, der auf einer Idee der Stiftung „Ecken wecken“ basiert.

Leipzig, 14. Juni 2017. Für den Dreh des Siegerspots des Sukuma Award 2016/17 in Leipzig, der mit dem Thema „Teilen, Tauschen, Selbermachen“ zum Schonen von Ressourcen motivieren will, verwandelt sich der Leipziger Bürgerbahnhof Plagwitz am 08. Juli 2017 in eine Filmkulisse. Den prominent unterstützten Bürger-Filmpreis hat bei der diesjährigen Ausschreibung die Stiftung „Ecken wecken“ mit ihrer Idee zu den Bürgerbänken, also den günstig auszuleihenden Biertischgarnituren, gewonnen. Der fertige Spot feiert im Sommer 2017 bei den Classic Open Leipzig Premiere. Swing-Tänzer, ein Kinderhockey-Club, eine leckere Kuchentafel und andere bunt zusammengesetzte Tischgruppen wollen sich beteiligen. Für die Umsetzung des Spots werden aber noch weitere DarstellerInnen gesucht. Wer Lust hat, einen Biertisch, der für eine halbe Stunde gefilmt wird, zu gestalten, melde sich gerne beim Bürger-Filmpreis Sukuma Award unter sukuma@stiftung-ecken-wecken.de. Es sind keine speziellen Vorkenntnisse dafür nötig.

Informationen zum Filmdreh

Wann? 08. Juli 2017, ab 10 Uhr

Wo? Bürgerbahnhof Leipzig Plagwitz, genauer Ort auf Anfrage

Wer? Thomas Frick (Regie), ravir film GbR, BürgerInnen als UnterstützerInnen

Kontakt vor Ort: Franziska E. Pschera, Tel.: 0151-1077 5156

Der Mitmach-Filmpreis Sukuma Award – Leipzig

Der Filmpreis aktiviert die Menschen kreativ für globale Nachhaltigkeit. Mit der Ausschreibung des Sukuma Awards soll unter dem Motto „Du kaufst mehr als Du denkst“ auf die globale Ressourcenverschwendung und Umweltbelastung bei der Herstellung unserer Konsumgüter aufmerksam und das Teilen als eine nachhaltige Alternative zum Kaufen und Besitzen populärer gemacht werden. Derzeit besitzt jede Europäerin bzw. jeder Europäer durchschnittlich ca. 10.000 Gegenstände, viele davon bleiben die meiste Zeit unbenutzt. Gemeinsames Nutzen und Teilen haben neben den wirtschaftlichen und ökologischen Vorteilen auch eine soziale Komponente, denn durch das Teilen können Netzwerke und Freundschaften entstehen. Dies ist gerade in der Stadt Leipzig gut umsetzbar, weil Menschen hier näher zusammen wohnen als auf dem Land. Mit Initiativen wie Leila – Leihladen Leipzig oder den Bürgergärten auf dem Gelände des Bürgerbahnhof Plagwitz existieren dazu bereits einige Möglichkeiten in der größten Stadt Sachsens.

Der Siegerspot des Vorjahres, basierend auf der Idee des Leipzigers Konrad Neuffer, thematisiert die weltweite Vernichtung unserer Lebensgrundlage Boden. Er wurde im Mai 2016 in Leipzig – Plagwitz mit Unterstützung vieler Leipziger Akteure, wie bspw.

den SchauspielerInnen Annett Sawallisch und Jonas Fürstenau, umgesetzt und lief bereits bundesweit in den Kinos.

Informationen: www.sukuma-award.de

Das Netzwerk des Sukuma Awards

Der Sukuma Award ist ein Projekt des Vereins Sukuma arts e.V., der sich in Dresden, Leipzig und Chemnitz für nachhaltigen Konsum engagiert. Die Classic Open Leipzig, der Potsdamer Regisseur Thomas Frick sowie die Produktionsfirma ravir film GbR unterstützen die Realisierung des Awards in Leipzig. Netzwerkpartner sind unter anderem der Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V., die globaLE, die ZAK – Zukunftsakademie Leipzig e.V., das Soziokulturelle Zentrum naTo e.V. und die HTWK, die NGOs Germanwatch, Oxfam und Inkota sowie das Entwicklungspolitische Netzwerk Sachsen (ENS). Städtische Medienpartner sind kreuzer – Das Leipzig Magazin und Radio Blau. Gefördert wird das Projekt von Engagement Global im Auftrag des Bundesministeriums für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, durch das Kulturamt der Stadt Leipzig und aus Mitteln des kirchlichen Entwicklungsdienstes durch Brot für die Welt – Evangelischer Entwicklungsdienst sowie der Stiftung Nord-Süd-Brücken. Der Sukuma Award wurde mehrfach als „Best-Practice“-Projekt des BMZ und als „Dekade-Projekt“ der UNESCO und ganz aktuell als besonderes Transformationsprojekt des Rats für Nachhaltige Entwicklung der Bundesregierung ausgezeichnet. Möglich werden die Filmdrehs zudem durch die freundliche Unterstützung zahlreicher Engagierter.

4.225 Zeichen, 568 Wörter

Pressekontakt

Franziska E. Pschera

E-Mail: sukuma@stiftung-ecken-wecken.de

Handy: 0151-1077 5156

Fotolink

<https://sukuma-award.de/kontakt-presse/>